



## **Information zu der Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten der persönlichen Mitglieder (Stand 18.2.2019)**

Anmerkung: Nach Art. 6, Abs. 1, lit. b) DS-GVO (<https://dsgvo-gesetz.de/art-6-dsgvo/>) ist die Verarbeitung personenbezogener Daten rechtmäßig, wenn diese für die Erfüllung eines Vertragsverhältnisses – hier: Mitgliedschaft im Verein – erforderlich sind.

Mit dem Beitritt eines persönlichen Mitglieds nimmt das DNGK folgende personenbezogene Daten auf: Titel, Vorname, Nachname, Berufsbezeichnung, Geburtsdatum, Privatadresse, E-Mail-Adresse und soweit bereitgestellt die Angaben zum Arbeitgeber, Dienstanschrift, E-Mail und Telefonnummern (dienstl./privat); außerdem bei Erteilung des Mandats zum SEPA-Lastschriftverfahren die Bankverbindung.

Im Weiteren werden folgende Daten über Ihre Vereinsaktivität ergänzt, sofern sie zutreffen: Teilnahme an den Mitgliederversammlungen, Mitgliedschaft in Arbeitskreisen des DNGK. Diese Informationen werden in dem vereinseigenen EDV-System gespeichert. Jedem Vereinsmitglied wird dabei eine Mitgliedsnummer zugeordnet.

Alle personenbezogenen Daten werden durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt. Die Namen der persönlichen Mitglieder werden nicht ohne explizite Zustimmung veröffentlicht. Als Zustimmung wird verstanden: die Annahme eines Wahlamtes des Vereins (z.B. Vorstandsmitgliedschaft) oder die Übernahme einer vom Vorstand übertragenen Funktion (z.B. Sprecherin eines Arbeitskreises). Eine Veröffentlichung personenbezogener Daten kann bei entsprechender Zustimmung im internen, Passwort-geschützten Mitgliederbereich des Internetportals [dnkg.de](https://dnkg.de) erfolgen.

Eine Weiterleitung der Daten an DNGK-Funktionsträger (z.B. Vorstandsmitglieder, Sprecher der Arbeitskreise, Mitarbeiter der Geschäftsstelle) erfolgt nur zweckgebunden.

Beim Austritt aus dem Verein werden die personenbezogenen Daten des Mitglieds aus der Mitgliederdatenverwaltung gelöscht. Personenbezogene Daten, die die Finanzverwaltung betreffen, werden gemäß der steuergesetzlichen Bestimmungen bis zu zehn Jahre ab dem Austritt aufbewahrt. Sie werden gesperrt.

Das Mitglied hat das Recht auf Auskunft über seine gespeicherten Daten sowie auf deren Berichtigung und Löschung (sofern nicht Art. 6, Abs. 1, lit b) oder lit. f) DSGVO betroffen ist). Dieses bezieht sich auch auf eine Einschränkung der Datenverarbeitung oder ein Widerspruch gegen eine Datenübermittlung. Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde wenden. Bei Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten, bei Auskünften, Berichtigung, Sperrung oder Löschung von Daten sowie Widerruf erteilter Einwilligungen wenden Sie sich bitte an [info@dnkg.de](mailto:info@dnkg.de).